

Volles Haus auf der Oderranch

Bei bestem Wetter rocken Sixpack Corner um Anette David die Bühne der Country & Western Roadies.

Bad Lauterberg. Sonnenschein und gute Musik – die Country & Western Roadies Harz Mountains haben am vergangenen Himmelfahrts-Donnerstag fast alles richtig gemacht, als die Ranch-Hausband Sixpack Corner zum Frühschoppen aufspielte. Das bewies auch der Besucherandrang auf der Ranch im Odertal: Lange bevor die Bandmitglieder die Bühne betraten, waren innen wie außen alle Tische und Bänke besetzt, einige Vereinsmitglieder mussten sogar schnell noch mehr Bänke aufstellen.

Und so genossen die Besucher den ersten richtig warmen Tag des Jahres im kleinen Biergarten auf dem Ranch-Gelände bei einem netten Plausch mit dem Sitznachbarn, während die Rockröhre Anette David nach draußen schallte. Und genau das war der kleine Wermutstropfen des Tages, den Verantwortliche wie Gäste gleichermaßen bedauerten: Gerne hätte man zum Frühschoppen die

Außenbühne eingeweiht und bespielt – doch die war schlicht noch nicht komplett fertig geworden. Es fehlte noch ein Überbau und eine Verkleidung, hatte der Vorsitzende der Country-Freunde und Mitglied von Sixpack Corner, Wolfgang David, noch vor seinem Auftritt erklärt. Lediglich der Bühnenboden steht schon. „Ich hätte gern auch noch eine Tanzfläche hier draußen, die man auf- und abbauen kann, so David.

Großer Andrang

Für den aktuellen Himmelfahrtstag versprach er allerdings gute Stimmung und Musik, bis die Gäste keine Lust mehr haben. Das wird wohl sehr lange gedauert haben, denn der Andrang der Gäste war groß.

Der Frühschoppen, den es seit 15 Jahren gibt, hat sich offenbar als feste Größe im Lauterberger Terminkalender etabliert und



Mit Cowboy-Hut und kariertem Hemd: Besucher auf der HM-Ranch im Odertal beim Himmelfahrts-Frühschoppen.

Fotos: Kirsten Buchwald

„Wir haben auch immer viele Gäste, die uns von der Straße aus sehen und einfach anhalten.“

Wolfgang David, Vorsitzender, über den Himmelfahrt-Frühschoppen

zieht auch Gäste außerhalb des Landkreises an, wie einige Nummernschilder an den Autos beweisen. „Wir haben auch immer viele Gäste, die uns von der Straße aus sehen und einfach anhalten“, so Wolfgang David.

Für die stilechte Countrymusik und ein wenig Oldies sorgten Wolfgang und Anette David mit ihren Bandkollegen an diesem Tag höchstselbst. Mit bester Laune betraten sie die Bühne, scherzten und schienen selbst genauso viel

Spaß an ihrer Musik zu haben, wie ihre Gäste. Teilweise waren die ebenfalls stilecht mit Cowboyhut und Lederstiefeln zur Ranch gekommen. „It’s so easy to fall in love“ oder „Summer Wine“ und Hits von Keith Urban ließen keinen der Gäste lange stillsitzen, auch wenn die Band im Inneren der Ranch spielte.

Zuvor hatte Wolfgang David noch auf die Frage nach Lampenfieber für alte Hasen im Musikgeschäft zugegeben: „Bei der ersten Runde, die wir spielen, kribbelt es immer noch. Aber dann ist es gut.“ Gemerkt haben die Besucher davon aber nichts.

Die nächsten Veranstaltungen

David Lee Howard ist der Nächste, der am 9. Juli die Bühne auf der Ranch betreten wird. Die nächste Country Night gibt es am 20. Au-



Sixpack Corner.

gust. Zum Oktoberfest am 3. September und zur Country Night am 22. Oktober gibt es Premieren: Bayern III sowie Gone Country stehen dann jeweils zum ersten Mal auf der Bühne im Odertal. „Das Oktoberfest war eigentlich

die Idee der Vereinsfrauen“, sagt Wolfgang David zum Programm. Nachdem es im vergangenen Jahr keines gegeben hatte, viele aber danach gefragt hätten, habe man es in diesem Jahr wieder mit ins Programm genommen. kw